

	Verwaltungsmitteilung	
	Vorlagen-Nr.: VM/0180/2021-2026	Vorlagenbearbeitung: Gero Wilhelmi
Aktenzeichen: FD III/1/GF/ 5551-21	Federführung: Fachdienst III/1	Datum: 08.11.2023

Antrag Ortsbeirat: Prüfung Machbarkeit Zuweisung einer Fläche für die Anpflanzung von Nadelbäumen

Beratungsfolge Gemeindevorstand Ortsbeirat Engenhahn	Behandlung nicht öffentlich öffentlich
---	---

Bezug:

Sitzung des Ortsbeirates von Engenhahn vom 19.10.2023

TOP 8: „Die Beschaffung der öffentlich aufgestellten Weihnachtsbäume in der Gemeinde Niedernhausen kostet jedes Jahr sehr viel Geld, daher die Überlegung, ob man nicht in Absprache mit Revierförster und Forstamt eine Fläche im Gemeindewald für eigene Anpflanzungen bereitstellt.“

Mitteilung:

Bis 2022 wurden die Weihnachtsbäume für die Gemeinde hauptsächlich aus Weihnachtsbaumbeständen der Gemeinde Niedernhausen ausgewählt.

Nur in Einzelfällen, wenn Ortsvorsteher oder Vereinsvorsitzende die Bäume auf anderen Flächen ausgesucht hatten, entstanden zusätzliche Kosten für die Beschaffung. Der Hauptaufwand entsteht durch den Bauhof, beim Aussuchen, Transport, Aufstellen, Schmücken etc.

Auf der als Letztes genutzte Weihnachtsbaumkultur unter der Freileitung ehemaliges Wildgatter Oberseelbach an der L3026 sind die Bäume inzwischen zu groß und wurden teilweise auch schon gerodet.

Diese Weihnachtsbaumkultur sollte schon seit einigen Jahren wieder bepflanzt werden. Durch die derzeit herrschenden Bedingungen im Wald hat dies aber keine Priorität. Aufgrund das massenhafte Absterbens der Waldbäume, liegt der Fokus bei Verkehrs-sicherungsmaßnahmen und Aufforstungen im Wald. Auch die Brennholznutzung durch Selbstwerber hat durch die geänderten kartellrechtlichen Vorgaben und die sprunghaft gestiegene Nachfrage erheblich an Bedeutung gewonnen

Flächen unter den Freileitungen sind für mögliche Weihnachtsbaumkulturen vorhanden.
Zurzeit werden aber die Ressourcen für die Walderhaltung und Wiederbewaldung benötigt.

Sobald unser Förster wieder Kapazitäten für Weihnachtsbaumkulturen hat, werden neue Bestände dafür angebaut.

Gero Wilhelmi
Technischer Angestellter

Anlagen: keine